

Thomas Völlmar

Bild – Bühne – Architektur

Fritz Schumachers
Entwürfe
für das Theater
1899–1920

CULTURCON *medien*

Inhalt

Einführung

1.1 Einleitung	1
1.2 Der Architekt Fritz Schumacher	2
1.3 Forschungsstand	3
1.4 Fragestellung	5
1.5 Methodik	6

Um 1900

2.1 Die Architektur zu Beginn des 20. Jahrhunderts	9
2.2 Die Bühnenreformbewegung der Jahrhundertwende	17

Der Architekt als Bühnenbildner

3.1 Phantasien in Auerbachs Keller	31
3.2 Hamlet	47
3.3 Macbeth	75
3.4 Variationen	92

Gedanken zur szenischen Gestaltung

4.1 König Lear	107
4.2 Dekorative Kunst	108
4.3 Das Bauschaffen der Jetztzeit und historische Überlieferung	109
4.4 Im Kampfe um die Kunst	111
4.5 Moderne Bauformen	112
4.6 Zeitfragen der Architektur	113
4.7 Die Sprache der Kunst	118
4.8 Wandlungen im Bühnenbild	121
4.9 Selbstgespräche	129
4.10 Stufen des Lebens	130

Inszenierte Architektur

5.1 Krematorium Dresden-Tolkewitz	133
5.2 Staatliche Kunstgewerbeschule	147
5.3 Finanzdeputation Hamburg	152
5.4 Friedhofskapelle XIII	158
5.5 Volksschule Wendenstraße	163

Theoretische Betrachtungen

6.1 Georg Fuchs	169
6.2 Walter Grohmann	171
6.3 Adolf von Hildebrand	178
6.4 Heinrich Wölfflin	182
6.5 August Schmarsow	186
6.6 Friedrich Nietzsche	189

Zusammenfassung

7.1 Einheit von Kunst und Leben	193
7.2 Die Bühne als hintereinander angeordnete Reliefschichten	195
7.3 Klarheit und bildmäßige Wirkung	198
7.4 Dem Theater verfallen	199
7.5 Bühnenbild und Architektur	202

Anhang

8.1 Anmerkungen	207
8.2 Abbildungsnachweis	239
8.3 Bibliographie	244
8.4 Register	251
8.5 Lebenslauf Fritz Schumacher	253